

Anschar

Aktuell

September bis November 2025



Gemeindebrief der Ev.-luth. Anschar-Kirchengemeinde

ADRESSEN UND KONTAKTE

Büro Innenstadt

Anika Schramm und Irmgard Dose
Am Alten Kirchhof 6
24534 Neumünster
Tel: 04321 48068 | Fax: 04321 48022
kganschar@altholstein.de
Di, Mi 10.00 - 12.00 Uhr
Mi 15.00 - 17.00 Uhr

Büro Husberg

Anika Schramm
Hasenredder 29
24620 Bönebüttel
Tel: 04321 21637 | Fax: 04321 929223
kganschar-husberg@altholstein.de
Do 10.00 - 12.00 Uhr
16.30 - 18.30 Uhr

Pfarrteam

Dr. Birke Siggelkow-Berner
Pastorin Innenstadt
04321 400121
Siggelkow-Berner@anscharkirche.eu
Andreas J. P. Wackernagel
Pastor Innenstadt und Husberg
0157 80629453
andreas.wackernagel@altholstein.de
Vertreter des propstlichen Amtes in
der Propstei Süd: Christian Kröger
04321 498133
propst.neumünster@altholstein.de

Kantor und Organist

Sven Thomas Haase
0152 54737143
kirchenmusik@anscharkirche.eu

Küster

Torben Simson | Innenstadt
0172 1842379
Jonas Wisper | Husberg
0170 4894969

Verein zur Förderung der Kirchenmusik e. V.

Sven Thomas Haase
IBAN: DE 1423 0510 3000 0001 1770

Kindergärten

KiTa der Diakonie
Am Alten Kirchhof 2a | Neumünster
Leiterin: Barbara Therese Drobny
04321 25051340

Ev. Kindergarten des Kirchenkreises
in Bönebüttel
Bönebütteler Damm 133 | Bönebüttel
Leiterin: Bärbel Pröllochs
04321 23002

Jugendtreff Husberg-Bönebüttel

Carmen Kracht | 04321 200337

Pfadfinder

Anneke Johnsen (Husberg)
01577 5898265
info@husbergerpfadfinder.de
Beate Jentzen (Innenstadt)
0160 1579766
b.jentzen@jentzen-home.de

Internet

www.anscharkirche.de

Spendenkonto:

Anschar Kirchengemeinde Neumünster | IBAN: DE51 5206 0410 5906 5065 00
Zweck: Anschar 0300/46200/011001 bzw. Husberg 0300/46200/011002

INHALT

Geistliches Wort	5
Gottesdienste in Anschar und Husberg.....	7
Wiederkehrende Veranstaltungen.....	9
Musikalische Angebote zum Mitmachen	10
Konzerte	10
Besondere musikalische Gottesdienste	11
Wie bekomme ich den Gemeindebrief?	12
Offene Anscharkirche – Mithilfe gesucht!	13
Neulich im Gottesdienst.....	14
«Viertel nach bei Ansgar»	15
Programm des Seniorenkreises.....	16
Glocken	17
Neues KGR-Mitglied	19
Beetpflege – Edda Schulz	19
Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	20
Konfirmation und neue Konfis	21
Rückblick auf das Orgelwunschkonzert	23
Abschied aus KiTa und Grundschule.....	25
Wir sagen Danke und Willkommen!	27
Jubiläum der Husberger Pfadfinder	28
Goldene Konfirmation.....	29
Erntedankfest in der Anschargemeinde	30
Vorstellung Simone Pottmann	31
St. Martin auf dem Großflecken	32
Nacht der Kirchen.....	33
Godewind Weihnachts Tour 2025.....	34
Ewigkeitssonntag	35
Adventskonzert des Blasorchesters.....	36
Adventszeit rund um die Martinskapelle	37
«Home for Christmas» 2025.....	38
Krippenspiel 2025.....	39

GEISTLICHES WORT

Liebe Leserin, lieber Leser, ich schreibe diese Zeilen am letzten Tag vor meinem Urlaub. Wenn Sie sie lesen, wird der Alltag nach der Sommerpause für mich und viele andere schon wieder zurückgekehrt sein. Jetzt gerade sehne ich mich nach einer Auszeit. Dann, im September, werde ich hoffentlich mit neuer Kraft wieder an der Arbeit in der Anschargemeinde sein. Dieser Wechsel von Arbeit und Erholung, von Anspannung und Entspannung gehört zum Leben dazu. Auch wenn wir es uns vielleicht manchmal anders wünschen: Wir leben im Wandel, in Momenten, die kommen und gehen. Zu manchen Augenblicken würden wir vielleicht gern mit Goethe sagen: „Verweile doch, du bist so schön!“. Und in manchen anderen Augenblicken fühlt es sich vielleicht an, als würde der dunkle Schatten, der gerade auf uns liegt, wohl nie mehr von uns weichen. Doch wir sind gestellt in eine Welt, in der nichts ewig währt und die doch gerade darin beständigen Halt hat. Im 1. Buch Mose sagt Gott zu Noah: „Solange die Erde steht, soll nicht



aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (Gen. 8,27).

Wir leben in Spannungen. Auch sonst. Zwischen dem, was sein sollte und dem, was ist. Zwischen dem, was uns als richtig erscheint und dem, was andere fühlen und denken. Zwischen dem, was wir sagen und dem, was andere hören. Das ist manchmal nicht leicht auszuhalten. Vielen fällt es zunehmend schwer, damit umzugehen. Sie verlieren den Glauben an die Menschen und an Gott, wenn sich nicht abzeichnet, wo die Lösung, wo die (Er-)klärung, wo der oder die Schuldige ist für die Krisen und Herausforderungen unserer Zeit. Und es wächst die Sehnsucht danach, dass jemand sagt, wie es geht, einfach, schnell, zur Not dann eben auch radikal.



Ich bin dankbar, dass wir im christlichen Glauben Vorstellungen, Texte, Bilder haben, die mit uns die Spannung halten. Die mit uns gehen durch Saat und Ernte, durch Frost und Hitze, durch Sommer und Winter, durch Tag und durch Nacht. Die jetzt, in den Zeiten, in denen es langsam wieder dunkler wird, in denen dann im November auch im Kirchenjahr die dunklen Themen in den Blick rücken, mit uns aushalten, was wir nicht festhalten können und welche Fragen wir

nicht so einfach beantworten können. Die uns nicht für alles Lösungen anbieten, sondern Halt. Und uns von einem erzählen, der alles zusammenhält, was wir nicht zusammenbringen, der aus all den Momenten unsere Geschichte schreibt.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Übergang vom Sommer in den Herbst - und für alle Übergänge in Ihrem Leben Gottes Geleit.

Ihre Pastorin
Birke Siggelkow-Berner

GOTTESDIENSTE IN ANSCHAR UND HUSBERG

Sonntag, 07. September | 11 Uhr

Anscharkirche

12. Sonntag nach Trinitatis
mit Bläsermusik von

Ernst W. Haase

P. Christian Kröger

Sonntag, 14. September | 11 Uhr

Anscharkirche

13. Sonntag nach Trinitatis
mit Abendmahl

Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Sonntag, 14. September | 9.30 Uhr

Martinskapelle

13. Sonntag nach Trinitatis
Andacht zur Tauferinnerung
Andachtsteam

Sonntag, 21. September | 11 Uhr

Anscharkirche

14. Sonntag nach Trinitatis
mit Taufe

P. Andreas Wackernagel

Sonntag, 28. September | 11 Uhr

Anscharkirche

15. Sonntag nach Trinitatis
Goldene Konfirmation

Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Sonntag, 05. Oktober | 11 Uhr

Martinskapelle

Erntedankfest für die ganze Gemeinde mit anschließendem Rübenmus-Essen; Fahrdienst von der Anscharkirche (bitte anmelden)

P. Andreas Wackernagel

Sonntag, 12. Oktober | 11 Uhr

Anscharkirche

17. Sonntag nach Trinitatis
P. Marcus Book

Sonntag, 12. Oktober | 9.30 Uhr

Martinskapelle

17. Sonntag nach Trinitatis
Plattdeutsche Andacht

Sonntag, 19. Oktober | 11 Uhr

Anscharkirche

18. Sonntag nach Trinitatis
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Sonntag, 26. Oktober | 9.30 Uhr

Martinskapelle

19. Sonntag nach Trinitatis
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Sonntag, 26. Oktober | 11.00 Uhr

Anscharkirche

19. Sonntag nach Trinitatis
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Freitag, 31. Oktober | 17 Uhr

Anscharkirche

Reformationsfest
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Samstag, 01. November | 14 Uhr

Anscharkirche

Gottesdienst zur Einführung von
Pröpstin Simone Pottmann

Sonntag, 02. November | 11 Uhr

Anscharkirche

20. Sonntag nach Trinitatis
P. Andreas Wackernagel

Sonntag, 09. November | 11 Uhr
Anscharkirche

Drittletzter Sonntag d. Kj.
mit Abendmahl
P. Marcus Book

Dienstag, 11. November | 16 Uhr
Martinskapelle

Gottesdienst zu St. Martin
mit der Kita Bönebüttel
P. Andreas Wackernagel

Dienstag, 11. November | 17 Uhr
Großflecken

Ökum. Andacht zu St. Martin
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner
und Kolleg:innen

Sonntag, 16. November | 11 Uhr
Anscharkirche

Vorletzter Sonntag d. Kj.
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Sonntag, 16. November | 9.30 Uhr
Martinskapelle

Vorletzter Sonntag d. Kj.
Andacht mit dem Andachtsteam

Mittwoch, 19. November | 19 Uhr
Anscharkirche

Buß- und Betttag
meditativer Gottesdienst
P. Andreas Wackernagel

Sonntag, 23. November | 9.30 Uhr
Martinskapelle

Ewigkeitssonntag
P. Andreas Wackernagel

Sonntag, 23. November | 11 Uhr
Anscharkirche

Ewigkeitssonntag
mit Chor
P. Andreas Wackernagel

Samstag, 29. November | 17 Uhr
Martinskapelle

Gottesdienst am Vorabend des
1. Advent mit dem Posaunenchor
Bokhorst und Angrillen
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Sonntag, 30. November | 11 Uhr
Anscharkirche

1. Advent
Pn. Dr. Birke Siggelkow-Berner

Änderungen sind möglich.
Bitte Website, Tagespresse, Aushang und Mailverteiler beachten.



WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN

Montag

jeden | 15.00 Uhr | Husberg

Spiele für Ältere

Dienstag

jeden 2. im Monat | 17.30 Uhr | Husberg

Nähgruppe, bitte um Anmeldung unter nadelundfaden-nms@gmx.de

ca. alle 2 Monate, nächster: 9. September | 17.00 Uhr | Anscharkirche

Lektor*innenkreis mit Pastorin Birke Siggelkow-Berner

Mittwoch

jeden 2. im Monat | 15.00 Uhr | Husberg

Seniorenkreis

jeden | 16.00 - 17.30 Uhr | Anscharkirche

Pfadfinder Turmfalken, im Winter im Gemeindehaus der Vicelinkirche

jeden | 18.30 Uhr - 19.30 Uhr | Anscharkirche

Anschar-Bläserkreis

jeden | 16.30 - 18.00 Uhr | Husberg

Konfirmandenunterricht

Donnerstag

jeden (ab 11. September) | 13.00 Uhr | Anscharkirche

Viertel nach bei Ansgar

jeden | 16.30 - 18.00 Uhr | Husberg

Pfadfinder

jeden | 19.00 - 20.30 Uhr | Anscharkirche

Anschar-Projekt-Chor

in geraden Wochen | 19.00 Uhr | Husberg

Les- und Gesprächskreis mit Susanne und Wolfgang Behrend

Freitag

jeden | ab 16.00 Uhr | Husberg

Jugendtreff ab 4. Klasse

MUSIKALISCHE ANGEBOTE ZUM MITMACHEN

Anschar-Bläserkreis

Mittwochs | 18.30 bis 19.30 Uhr | Anscharkirche

Wer Trompete, Posaune oder Tenor-/Baritonhorn lernen möchte, setze sich bitte mit Kantor Sven Thomas Haase in Verbindung.

Anschar-Projekt-Chor

Donnerstags | 19.00 bis 20.30 Uhr | Anscharkirche

Am 11. September startet unser neues Chorprojekt. Wir singen aus dem „Requiem“ des Musical-Komponisten **Andrew Lloyd Webber** „Lacrimoso“, „Pie Jesu“, „Sanctus“ und „Agnus Dei“. Am Sonntag, den 23. November, singen wir die Stücke im Gottesdienst der Anscharkirche um 11 Uhr.

Ab Anfang November proben wir parallel für unser **Weihnachtskonzert „Stern und Engel“** am Sonntag, den 21. Dezember, um 17 Uhr.

KONZERTE

Sonntag, 21. September | 16.30 Uhr | Anscharkirche



„KESS unterwegs“

Konzert im Rahmen des Kunstfleckens der Stadt Neumünster – Schwungvoll musikalisch um die Welt mit Eva Kastner (Harfe) & Sabine Schmid (Hackbrett)
Eintritt: 15 Euro (erm. 12 Euro), Vvk. im Kulturbüro

Samstag, 8. November | 17 Uhr | Anscharkirche

Konzert für Querflöte und Orgel

mit Werken von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Théodore Dubois, Joseph Rheinberger, Alexandre Guilmant und anderen

Svenja Rechter (Querflöte)

Sven Thomas Haase (Orgel/Klavier)

Eintritt frei, Spenden zum Erhalt der Orgel erbeten

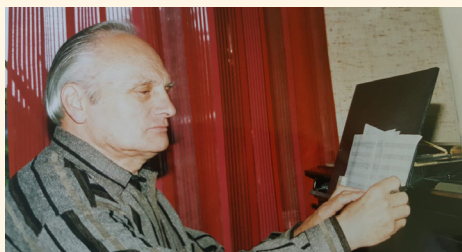


BESONDERE MUSIKALISCHE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. September | 11 Uhr | Anscharkirche

Gottesdienst mit Bläsermusik von Ernst Wilh. Haase

Der Neumünsteraner Kirchenmusiker und Komponist Ernst Wilhelm Haase wäre in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden. In Erinnerung an sein Wirken für die Bläserarbeit in und um Neumünster spielen Bläser*innen



aus Neumünster (und Ehemalige) Bläserstücke aus seiner Feder unter Leitung von Landesposaunenwart Daniel Rau.

Am **Samstag, den 6. September**, findet um 17 Uhr in der **Bugenhagenkirche** ein Konzert mit Bläsermusik von Ernst Wilhelm Haase statt. Dort war er über 25 Jahre als Kirchenmusiker tätig.

Es spielen dieselben Bläser*innen aus Neumünster (und Ehemalige), die Leitung liegt auch hier in den Händen von Landesposaunenwart Daniel Rau. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 23 November, 11 Uhr, Anscharkirche

Gottesdienst mit Aufführung von Teilen aus dem Requiem von Andrew Lloyd Webber (Näheres siehe unter Anshar-Projekt-Chor).



WIE BEKOMME ICH DEN GEMEINDEBRIEF?

Möchten Sie auf dem Laufenden bleiben? Unser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und informiert Sie über das Gemeindeleben und alle wichtigen Termine.

Zuverlässig finden Sie das Heft **zum Mitnehmen** an folgenden Stellen:

- In der Anscharkirche und in der Martinskapelle sowie in unseren Gemeindebüros
- Ev. Familienbildungsstätte, Am Alten Kirchhof 4
- Buchhandlung TRIO, Kuhberg 20
- Meyer's EDEKA, Goethestraße 13
- Bildungszentrum an der Vicelinschule, Vicelinstr. 25 (Eingang Kieler Straße)

Digital sind die Ausgaben auf unserer Homepage zu finden: www.anscharkirche.de.

Melden Sie sich dort doch am besten gleich für unseren Newsletter an – dann benachrichtigen wir Sie, wenn die neue Ausgabe verfügbar ist.



Zum digitalen Gemeindebrief
und Anmeldung zum
Newsletter

Sie möchten den Gemeindebrief am liebsten direkt **nach Hause** geliefert bekommen? Auch das ist kein Problem: Melden Sie sich hierfür bitte in einem der Gemeindebüros, dann lassen wir Ihnen die Ausgaben über unseren ehrenamtlichen Husberger Zustelldienst bzw. per Post zukommen.

Birke Siggelkow-Berner



OFFENE ANSCHARKIRCHE – MITHILFE GESUCHT!

„Schön, dass die Kirche mal offen ist.“ So höre ich es öfter, wenn ich selbst dort bin und Menschen begegne, die einfach durch die Tür schauen, sich umsehen, einen Moment in der Bank sitzen oder mit mir ins Gespräch kommen über Gott und die Welt. Und oft höre ich Bedauern darüber, dass die Kirche eben sehr oft auch geschlossen ist.

Wir würden es gern mehr Menschen ermöglichen, auf einen Blick, ein Gebet, ein Gespräch hereinzukommen – zu festen, verlässlichen Zeiten, in denen wir die Anscharkirche offen halten. Aber dafür brauchen wir Ihre Unterstützung. Das können wir nur mit einem Team von Menschen, die als

Kirchenhüterinnen und -hüter von Zeit zu Zeit vor Ort sein mögen. Für den Anfang wäre es schön, wenn wir beispielsweise an zwei Tagen, dienstags und donnerstags, von 12 bis 15 Uhr eine offene Kirche anbieten könnten. Hätten Sie Freude daran, ab und an für ein Stündchen oder mehr in der Anscharkirche zu sein, selbst die Ruhe des Raums zu genießen und dies auch anderen zu ermöglichen? Dann melden Sie sich gern bei mir oder im Gemeindebüro.

Birke Siggelkow-Berner

P.S.: Kaffee, Tee und Kekse gibt es frei Haus dazu.



NEULICH IM GOTTESDIENST...

Von einem besonderen Moment in einem Gottesdienst möchte ich erzählen: Vorberichtet wurde dieser Moment schon auf dem Weg. Meist führt mich mein Weg zur Anscharkirche über den Großflecken und dann um die Ecke Christianstraße/Teichbrücke. An dieser Ecke überkam mich immer wieder und so auch an diesem Morgen ein kaltes Gefühl von Verzagt-heit und Ängstlichkeit...äußerlich verursacht vom zugigen Wind an dieser Ecke und dem oft trostlosen Zustand der Innenstadt am Sonntagmorgen und innerlich verursacht von Selbstzweifel und dem Fehlen von sichtbar anderen, die mit mir zusammen unterwegs sind in den Gottesdienst.

...und dann später im Gottesdienst: Wir singen das Lied „Meine engen Grenzen“ von

Meine engen Grenzen,
meine kurze Sicht,
bringe ich vor dich.
Wandle sie in Weite:
Herr, erbarme dich.

Meine ganze Ohnmacht,
was mich beugt und lähmt,
bringe ich vor dich.
Wandle sie in Stärke:
Herr, erbarme dich.

Eugen Eckert. Und dann trifft mich die dritte Strophe dieses Liedes:

Mein verlornes Zutraun, meine Ängstlichkeit bringe ich vor dich. Wandle sie in Wärme: Herr, erbarme dich.

Und ich erlebe, wie die innere Kälte des verlorenen Zutrauens in mich selber und die anderen ersetzt wird durch Wärme die aus dem Zutrauen zu Gott strahlt. Und das Schöne ist, dass ich dieses Erleben mitnehmen durfte und mir diese Strophe in den Sinn kommt und ich Wärme spüre, wann immer ich äußerlich und innerlich um eine kalte, zugige Ecke biege und natürlich besonders an dieser Ecke am Anfang der Christianstraße mitten in Neumünster.

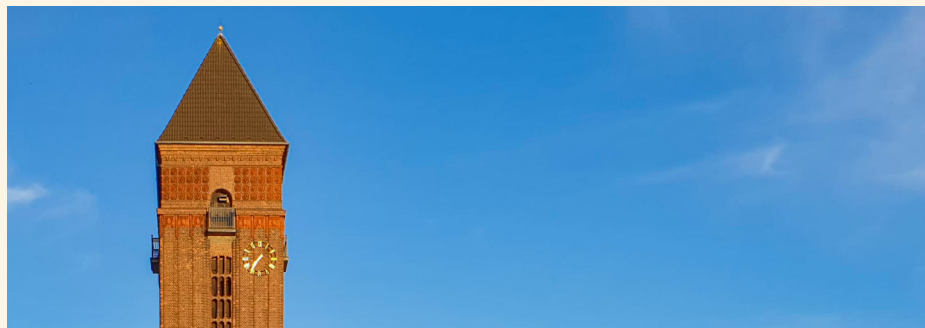
Dorothee Neukam

Mein verlornes Zutraun,
meine Ängstlichkeit
bringe ich vor dich.
Wandle sie in Wärme:
Herr, erbarme dich.

Meine tiefe Sehnsucht
nach Geborgenheit
bringe ich vor dich.
Wandle sie in Heimat:
Herr, erbarme dich.

Eugen Eckert 1981

«VIERTEL NACH BEI ANSGAR»



Fußballspielen, zur Schule strömen oder wieder zurück zum Bahnhof, in Büros telefonieren und tippen, zum Wochenmarkt gehen, den Hund ausführen ... Viel ist los rund um das Anscharkforum. Viel beschäftigt uns und hält uns in Atem. Wie wäre es, einmal eine Auszeit zu nehmen? Für 15 Minuten den Ball flach halten und die Füße still, das Laptop zuklappen und das Handy stummschalten. In der Kirche, die mittendrin steht.

Seien Sie herzlich eingeladen aufzuatmen, auf sich selbst zu hören und auf Gott – um „Viertel nach bei Ansgar“, immer **donnerstags, um 13.15 Uhr**, im Altarraum der Anscharkkirche! Mit einem Lied und einem Text, mit einem Gebet, einem Moment der Stille und in Begegnung mit den anderen, die hier

leben, vorbeikommen oder arbeiten. Wir starten ab dem 11. September und sind offen für alle. Schauen Sie doch mal vorbei!

Ihre Pastorin
Birke Siggelkow-Berner



PROGRAMM DES SENIORENKREISES

Der Seniorenkreis lädt herzlich zu abwechslungsreichen und fröhlichen Nachmittagen ein:

Am **Mittwoch, 10. September um 15 Uhr** entführt uns Gisela Kummerfeld in das bewegte Leben von Erich Kästner. Vor allem seine Kinderbücher machten ihn berühmt, doch was steckt noch hinter dem weltbekannten Schriftsteller? Vorher starten Vertreter:innen der Gemeinde und Frauke Kolthoff eine Abfrage. Kommune und Kirche möchten erfahren, was wir Senior:innen brauchen, um möglichst selbstständig und zufrieden in unserer Gemeinde leben zu können, besonders im Alter als Alleinstehende.

Am **Mittwoch, 8. Oktober um 15 Uhr** hören wir Geschichten und Lieder mit Helmut Aust, Gisela Meitz und Jürgen Kordowski (Klavier) unter dem Motto

„Holstein trifft Ostpreußen“.

Am **Mittwoch, 12. November um 15 Uhr** basteln wir gemeinsam Fröbelsterne. Mitzubringen ist nur Freude am Mitmachen, das Material wird gestellt.

Am **Dienstag, 9. Dezember um 15 Uhr** feiern wir den Abschluss des Halbjahres mit unserer beliebten Adventsfeier: Kaffee, Kuchen und musikalische Vorführungen. Unsere Gäste: Pastor Wackernagel und Bürgermeister Stölten.

Wie immer beginnen unsere Treffen mit Kaffee und Kuchen im **Gemeinderaum der Martinskapelle**. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter

Im Namen des Seniorenkreises
Wolfgang Schnack



Schwan-Apotheke

... damit Sie sich wohl fühlen

Apothekerin Charlotte Nehls
Kuhberg 28 · 24534 Neumünster
Telefon: 0 43 21 - 4 46 80 · Fax: 0 43 21 - 4 15 09
info@schwanapotheke.net · www.schwanapotheke.net

GLOCKEN

Sie haben es sicherlich schon bemerkt:

Die Glocken der Anscharkirche läuten nicht mehr mit voller Kraft. Der Grund dafür ist, dass die Aufhängungen der Glocken in die Jahre gekommen sind und ein weiterer Betrieb wegen Durchrostung nicht mehr möglich war.



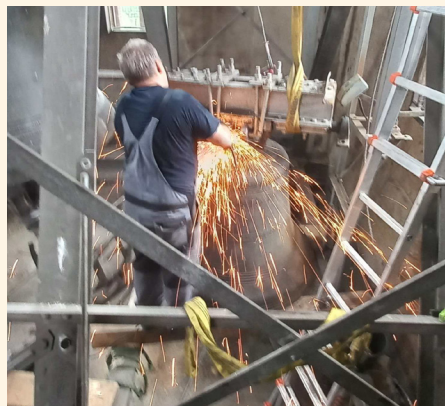
In Absprache mit dem Sachverständigen und dem Denkmalschutz wurde entschieden, alle drei Glockenjoche durch neue Holzjoche zu ersetzen. Entsprechend werden auch die Klöppel mit einem erhöhten Drehpunkt und einem Doppelgelenk umgerüstet. Zusätzlich wird eine Movotron-Glockensteuerung installiert, um die Glocken schonend zu läuten und abzubremesen.

Im ersten Schritt mussten alle Glocken abgenommen werden, um ihr genaues Gewicht zu ermitteln. Dies ist wichtig, um die passenden Holzjoche bestellen zu können.



Die kleinste Glocke wiegt 805 kg. Die mittlere Glocke bringt stolze 1187 kg auf die Waage. Da die mittlere Glocke nicht mehr an ihrem ursprünglichen Platz hängt, kann der Anschlaghammer der Turmuhr die Uhrzeit leider nicht mehr akustisch ansagen. Die größte Glocke wiegt 2820 kg.

Normalerweise läutet die 2820 kg schwere Glocke von Montag bis Freitag ab 12.00 Uhr für 5 Minuten.



Vor jedem Gottesdienst läuten die kleine und mittlere Glocke 30 Minuten vorher für 5 Minuten, und 10 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes läuten alle drei Glocken zusammen.

Wir hoffen sehr, dass die Glocken im November wieder in vollem Klang zu hören sein werden, je nachdem, wie schnell die benötigten Materialien von der Firma geliefert werden können. Bis dahin wird eine der Glocken, die noch betriebsfähig ist, weiterhin die Gottesdienste und Hochzeiten ankündigen. Wir freuen uns darauf, dass die Glocken der Anscharkirche bald wieder für unsere Gemeinde läuten werden.

Herzliche Grüße
Küster Torben Simson



NEUES KGR-MITGLIED

Mein Name ist Bernd Heuchert, ich bin 69 Jahre alt und lebe seit vielen Jahren mit meiner Familie in unserer Gemeinde. Beruflich leite ich das Heuchert Bauunternehmen. Als neuer Kirchengemeinderat ist es mir ein Anliegen, meine Erfahrung einzubringen, um die Gebäude unserer Kirchengemeinde so zu gestalten, dass sie den heutigen Anforderungen gerecht werden und von vielen Menschen genutzt werden können. Besonders wichtig ist mir dabei, dass auch ältere Menschen gut eingebunden werden und unsere Kirche ein Ort der Begegnung für alle Generationen bleibt.



Die Wahl in den Kirchengemeinderat hat mich sehr gefreut, und ich blicke voller Tatkraft auf die kommende Zeit. Der feierliche Einführungsgottesdienst am 6. Juli in der Anscharkirche war für mich ein ganz besonderer Moment.

Bernd Heuchert

BEETPFLEGE – EDDA SCHULZ



Hier sehen wir unser Gemeindeglied Edda Schulz bei der Beetpflege. Sie sorgt zusammen mit Dorothee Neukam dafür, dass unsere Beete schön aussehen. Wir danken unseren Blumenfeen. Ihr macht es prima!

Irmgard Dose

GOTTESDIENST ZU CHRISTI HIMMELFAHRT



Unfassbar, schier unglaublich, wie weit die Welt ist! Unfassbar ist, was sich derzeit in Europa, in Amerika und im Nahen Osten ereignet. Das geht uns nahe. „Unfassbar und doch nah.“ So ist Gott in unserer Erfahrung. So ist diese Welt in unserem Erleben. „Unfassbar und doch nah“ war das Motto des diesjährigen Gottesdienstes zu Himmelfahrt, den die Kirchengemeinden Anschar, Bugenhagen, Bonhoeffer, Einfeld, Gartenstadt und Vicelin feierten, mit einer engagierten Predigt von Pastor Peter zur Situation in der Welt. Ein halbes Jahr da-

nach können wir sagen: Das Zitat von Antje Sabine Naegeli, es sei „unfassbar, was das Leben uns antue! Unfassbar, was das Leben uns schenke; und unfassbar, dass wir mitten in diesem Widerspruch wohnten“ erweist sich weiterhin aktuell. Wir bedürfen weiterhin der Fürbitte und des Engagements für Frieden und Gerechtigkeit. So grüße ich Sie mit dem Paulus-Wort: „Seid geduldig in Trübsal, beständig in der Hoffnung und haltet an am Gebet.“

Ihr Pastor Wackernagel



Seit Generationen für Generationen

Im Trauerfall, zur Vorsorgebetreuung, zum persönlichen Gespräch - wir sind immer für Sie da!



04321 – 92770



**Täglich 24 h
erreichbar**



Johannes Selck
Bestattungsinstitut • Grabdenkmäler

**Plöner Straße 108
24536 Neumünster
info@selck.de
www.selck.de**

KONFIRMATION UND NEUE KONFIS



Am 8. Juni wurden vierzehn Jugendlichen engagieren sich ehrenamtlich in unserer Gemeinde, indem sie bei der Pfadfindertour unterstützen oder als Helfer am neuen Konfirmandenjahrgang teilnehmen. Die Jugendlichen des neuen Jahrgangs 2024/2025 in unserer Anscharkirche in Neumünster eingeseget: [Namen aus Datenschutzgründen nur in der Print-Version]. Einige von die-

Bild aus Datenschutzgründen nur in der Print-Version

Konfer-Jahrgangs 2025/2026 und ihre Familien wurden am 29. Juni 2025 in der Martinkapelle in Husberg begrüßt (s. Foto). Es sind: [Namen aus Datenschutzgründen nur in der Print-Version].

Im Konfirmandenunterricht beschäftigen wir uns mit den Fragen der Jugendlichen zum Leben und Glauben, mit inneren und äußeren Haltungen zum Leben; mit Gemeinschaft und mit der Zufriedenheit mit sich selbst; mit der Frage nach Leben und Tod. Das alles mittwochs etwa im Wochenrhythmus. Am 10. September findet

von 16.30 – 18 Uhr die erste reguläre Konfer-Stunde in der Martinskapelle in Husberg statt. Eine spontane Teilnahme ist noch möglich.

Für mich als Pastor spüre ich eine tiefe Freude und Dankbarkeit, dass sich junge Menschen auf die Fragen und die Suche nach Glauben und Sinn einlassen. Ihnen möchte ich sagen: „Danke für den Lernweg, den wir gemeinsam gehen können.“

Pastor Andreas Wackernagel

Bild aus Datenschutzgründen nur in der Print-Version

RÜCKBLICK AUF DAS ORGELWUNSCHKONZERT

Was für ein besonderer Abend. Am Sonntag, den 20. Juli, durfte unsere Anscharkirche Ort eines ganz außergewöhnlichen Konzerts sein – des Orgelwunschkonzertes. Ein Abend voller Musik, Emotionen und Erinnerungen.

Der Anlass war durchaus ernst: Unsere Orgel steht kurz vor der Stilllegung. Die Elektrik ist in die Jahre gekommen, einige Pfeifen müssen erneuert werden und eine Sanierung ist dringend notwendig. Damit das Herzstück unserer Kirchenmusik nicht verstummt, braucht es eine große Summe. Über die Hälfte ist bereits geschafft, doch circa 135.000 Euro fehlen aktuell noch.



Um weitere Spenden zu sammeln, hat der Aktivenkreis Orgelsanierung gemeinsam mit unserem Kirchenmusiker Sven Thomas Haase verschiedene Ideen entwickelt. Eine davon war dieses Wunschkonzert und sie hat sich mehr als gelohnt.

Mit viel Charme und Leichtigkeit führte Carsten Kock durch das Programm. Er schaffte es auf seine ganz eigene Art, das Publikum mitzunehmen, zu



unterhalten und immer wieder zum Schmunzeln zu bringen. Zu jedem der gespielten Stücke erzählte er kleine Geschichten, Hintergründe oder auch ganz persönliche Gedanken. Das hat dem Konzert eine besondere Nähe verliehen.

Zehn Stücke wurden an diesem Abend auf unserer Orgel gespielt, eine bunte Mischung aus klassischen Orgelwerken, bekannten Filmmusiken und anderen bekannten Werken; es war für jede:n etwas dabei. Und vielleicht war genau das das Schöne; wie unterschiedlich die Wünsche waren und doch, wie sehr uns die Musik miteinander verbunden hat.

Mein ganz persönliches Highlight war die Filmmusik zu Harry Potter. Als Fan der Bücher und Filme war es ein großes Geschenk, die eindrucksvolle Musik einmal von der Orgel hören zu dürfen. Ein echter Gänsehautmoment. Für mich viel-

leicht sogar der Schönste des ganzen Abends.

Im Anschluss an das Konzert konnte man bei einem Glas Wein und einer Grillwurst noch vor unserer Kirche ins Gespräch kommen und das Konzert Revue passieren lassen. So wurde aus einem Spendenkonzert ein tolles Gemeinschaftserlebnis. Ein Moment des Aufatmens, der Verbundenheit und der Hoffnung. Für unsere Orgel. Für unsere Gemeinde. Für das, was uns verbindet.

Auch Sie können dieses Projekt unterstützen! Zum Beispiel mit dem Besuch eines nächsten Konzerts, einer Spende auf das Konto DE51 5206 0410 5906 5065 00 mit dem Verwendungszweck: Spende Orgel 810001-01 oder mit einer Pfeifenpatenschaft unter www.orgelvielfalt.de, die bereits ab 10 Euro beginnt.

Michaela Reinecke



ABSCHIED AUS KiTa UND GRUNDSCHULE

Sie sind bereit für den nächsten großen Schritt, die 14 „Schulis“ aus der KiTa und die 26 Viertklässlerinnen und Viertklässler der Grundschule Bönebüttel. Die einen kommen nun endlich in die 1. Klasse, die anderen wechseln auf die weiterführende Schule. Das haben wir in zwei Gottesdiensten in der Martinskapelle gebührend gefeiert.

Am 3. Juli hieß es: „Hinaus ins Weite!“ Gemeinsam mit Jesus und seinen Freunden sind die „Schulis“ hinausgefahren auf den See Genezareth – das andere Ufer, das in der Ferne lockt, fest im Blick. Doch es gab unerwartete Schwierigkeiten.



Wir mussten Wind und Wellen trotzen, die uns ordentlich durchgeschüttelt haben. Gut, dass wir nicht allein unterwegs waren. Zum Glück hat uns einer daran erinnert, dass Gott stär-

ker ist als alle Stürme dieser Welt. Seinen Segen haben Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Erzieher sich dann gegenseitig zugesungen und gespürt: „Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände über mir und über dir.“ Danach hieß es auf dem Kirchplatz, Mama und Papa getrost nach Hause zu verabschieden und sich aufzumachen zum nächsten Abenteuer: Die aufregende Übernachtungsparty in der KiTa als traditioneller Abschluss der KiTa-Zeit wartete schon.



Am vorletzten Schultag dann hat die Klasse 4a die „Koffer gepackt“. Unter viel begeistertem Singen haben wir uns gefragt: Was soll am liebsten mit, wenn die Kinder nun bald zum letzten Mal durch die Schultür gehen? Die Klassenlehrerin Frau Kux hatte gut vorgesorgt und Einiges mitgebracht, das

dazu gehört: Eine Schultüte zur Erinnerung an die Einschulung, zwei gemeinsam gelesene Bücher, das Fliegenklatschen-Spiel und – unter Jubelstürmen begrüßt – Molly, die im Englischunterricht immer dabei war. Doch es war noch Platz im Koffer – und wichtige Dinge fehlten noch. Die wurden nun, aufgeschrieben und -gemalt auf kleinen Karten, mit hineingelegt. Besonders die Freundinnen und Freunde fanden dort Platz, aber auch etwa



der Schulranzen, die Federtasche oder die Klassenfahrten. Doch das alles kann man natürlich nicht immer wie einen schweren Koffer mit sich herumschleppen, das wurde bald klar. Dann kommt man nicht voran und hat die Hände nicht frei für etwas Neues. Da ist es besser, es wie Abraham zu machen: Mit dem Wichtigsten im Herzen einfach losgehen und darauf vertrauen, dass Gott mitgeht und unterwegs so viel Gutes bereit hält, wie Sterne am Himmel sind. Daran erinnert von jetzt an ein kleiner Anhänger für den eigenen Koffer oder die Schultasche.

Viel guten Mut, Freude und Gottes Segen euch allen, wenn es nun losgeht in den (neuen) Schulen!

Eure Pastorin
Birke Siggelkow-Berner

BESTATTUNGEN

Klaus Griem

Sachsenring 38-40 · 24534 Neumünster

Telefon (04321) 929600

Telefax 929608



Beratung und Betreuung
rund um den Trauertall
Erd-, Feuer- und
Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Grabdenkmäler

WIR SAGEN DANKE UND WILKOMMEN!

Wer schleppte fast 30 Jahre lang Stühle und Tische, deckte ein für Feierlichkeiten und räumte nach den Festen auf, hängte Erntekronen und Adventskränze auf und wieder ab? Wer hat fast 30 Jahre lang die Gottesdienste, Hochzeiten, Trauerfeiern und Konfirmationen in der Martinskapelle vorbereitet und begleitet? Pfl egte Haus und Garten rund um die Martinskapelle? **Claus Matthießen**, unser jahrzehntelanger Küster! Unterstützt wurde er immer von seiner Frau Angela.

Nun traten beide ihren wohlverdienten Ruhestand an und Claus wurde in der Anscharkirche im Rahmen eines Gottesdienstes durch den stellvertretenden Propst, Pastor Christian Kröger, von seinen Verpflichtungen freigesprochen. Wir sagen von Herzen Dank, lieber Claus und liebe Angela, für eure vielfältige Arbeit und euren Einsatz, den ihr rund um die Martinskapelle erbracht habt und wünschen euch viel Gesundheit und Gottes Segen! Wie geht es nun im Gemein-



detail Bönebüttel-Husberg weiter? Wir freuen uns, einen neuen „Haus- und Hofhüter“ gefunden zu haben. **Jonas Wisper**, ein junger Mann aus dem Ort, möchte sich um die Pflege der Außenanlage und um kleinere Reparaturarbeiten kümmern, den Auf- und Abbau für unsere Feste in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen tätigen und sich kümmern, wo es notwendig ist. Für dies Tun erhielt er von Pastor Wackernagel in einem Gottesdienst in der Martinskapelle Gottes Segen und wir sagen: Herzlich Willkommen, lieber Jonas, auf gute Zusammenarbeit! Mit einem großen Dankeschön

verabschieden wir außerdem unsere Reinigungskraft in der Innenstadt, Frau **Birgit Kupke**. Sie hat sich beruflich zum 01.06.2025 verändert. Das bedauern wir sehr, da wir über 10 Jahre lang sehr gern mit ihr zusammengearbeitet haben und wünschen ihr für ihre neue Tätigkeit alles Gute und Gottes Segen! Gleichzeitig heißen wir unsere neue Reinigungskraft, Frau **Christin Krauel**, herzlich willkommen. Sie wird nun dafür sorgen, dass alles „blitz und blank“ sein wird.

Frauke Kolthoff
für den Kirchengemeinderat

JUBILÄUM DER HUSBERGER PFADFINDER

Vor 30 Jahren wurden die Husberger Pfadfinder gegründet. Das muss natürlich gefeiert werden! Am **6. September** laden wir dazu herzlich ein.

Im Garten hinter der Martinskapelle wird bei hoffentlich gutem Wetter gefeiert, Beginn ist um **13.30 Uhr** mit einem Gottesdienst. Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Kuchen Zeit für

gemeinsame Gespräche und Erinnerungen. Bei einem Grillbuffet und Lagerfeuer lassen wir den Abend ausklingen. Wir freuen uns über jede/n, egal ob mit oder ohne Pfadfinderbezug, der vorbeikommt, um mit uns gemeinsam zu feiern, zu lachen und in Erinnerung zu schwelgen.

Anneke Johnsen

GOLDENE KONFIRMATION

Wir feiern 50. Konfirmationsjubiläum. Mit allen, die in den Jahren 1973 bis 1975 konfirmiert wurden, hier oder anderswo, und am **28. September in der Anscharkirche** daran zurückdenken und sich Gottes bleibenden Segen neu zusprechen lassen möchten. Das ist geplant:

10.30 Uhr

Zusammenkommen in der Taufkapelle der Anscharkirche

11.00 Uhr

Festgottesdienst mit Abendmahl

12.00 Uhr

Kirchencafé, anschließend gemeinsames Mittagessen unter der Empore und Zeit für Austausch und Erinnerungen

14.00 Uhr

Einladung zu einem geführten „Spaziergang für die Seele“ zum Eintauchen Natur, Geschichte und in Worte und Musik auf dem Nord-/Südfriedhof in der Plöner Straße (barrierefrei)



15.00 Uhr

Kaffeetrinken im Gezeitencafé

ca. 16.00 Uhr

Abschluss und Reisesegen

Sie gehören auch zu den Jubilarinnen und Jubilaren und möchten noch dazustoßen? Dann melden Sie sich bitte schnellstmöglich im Gemeindebüro an! Ein Kostenbeitrag auf Spendenbasis für die Mahlzeiten wird erbeten.

Birke Siggelkow-Berner

ERNTEDANKFEST IN DER ANSCHARGEMEINDE



Dank zu teilen macht noch mehr Freude: „Gemeinsam Erntedank dort zu feiern, wo die Lebensmittel produziert werden!“, das ist die Idee, die sich hinter dem einen Gottesdienst zu Erntedank am **Sonntag, 05. Oktober um 11.00 Uhr** in der **Martinskapelle** verbirgt. Pastor Andreas Wackernagel wird mit allen Gemeindemitgliedern aus der Innenstadt und dem Ortsteil Bönebüttel-Husberg in der Martinskapelle, Hasenredder 29, in 24620 Bönebüttel ein gemeinsames Erntedankfest feiern. Traditionell laden wir im Anschluss an den Gottesdienst zum leckeren Rübenmusessen in das Gemein-

dehaus ein. Der Gottesdienst in der Anscharkirche entfällt an diesem Sonntag. Ein Fahrdienst von der Anscharkirche aus wird jedoch angeboten. Bitte melden Sie sich bei Bedarf im Büro unter 04321-48068.

Erntegaben für den Altar können Ende September im Gemeindebüro im Hasenredder 29 donnerstags abgegeben werden. Vielen Dank im Voraus allen Gebenden!

Frauke Kolthoff



VORSTELLUNG SIMONE POTTMANN

Liebe Leserinnen und
liebe Leser,

ich möchte mich Ihnen als neue
Pröpstin im Kirchenkreis Alt-
holstein in der Propstei Süd
und somit auch als neues Ge-
meindeglied Ihrer Gemeinde
vorstellen. Mein Name ist Si-
mone Pottmann, ich bin 56
Jahre alt, verheiratet und habe
zwei erwachsene Töchter.

Ursprünglich komme ich aus
Remscheid im Bergischen Land,
wo ich aufgewachsen bin und
meine ersten Schritte in der
Kirche als Kinderkirchenkind,
Konfirmandin und Jugendmit-
arbeiterin gemacht habe. Nach
dem Abitur habe ich in Mar-
burg, Wuppertal und Bochum
Theologie studiert und im An-
schluss an das Examen für eini-
ge Jahre als Wissenschaftliche
Mitarbeiterin gearbeitet. In
diesen Jahren und auch wäh-
rend meines Vikariats in Bo-
chum und auf meiner ersten
Pfarrstelle in Essen habe ich
gemeinsam mit meiner Familie
im Ruhrgebiet gelebt.

Im Jahr 2010 führten mich mei-
ne beruflichen Wege in den
Norden, und seither leben wir
in einem Landpastorat in Alves-



lohe im Süden unseres Kirchen-
kreises. Ich arbeite als Pastorin
in der Kirchengemeinde Kalten-
kirchen. Die bisherigen Schwer-
punkte meiner Arbeit lagen im
Bereich Verkündigung, Seel-
sorge und Kitaarbeit, zudem
habe ich mich als Vorsitzende
der Kirchengemeinde und als
Vizepräses der Kirchenkreissy-
node mit vielen Leitungsaufga-
ben beschäftigt. Mich bewegt
schon lange die Frage, wie wir
uns als Kirche gut auf die Her-
ausforderungen der Zeit ein-
stellen und gleichzeitig nah
bei den Menschen und Kirche
vor Ort bleiben können. Ich bin
überzeugt, dass Kirche wichtig
für uns Menschen ist, weil das
Evangelium eine befreiende
und ermutigende Perspektive
auf unser Leben eröffnet.

Am **1. November** wird Bischöfin Nora Steen mich in einem Gottesdienst in der Anscharkirche in mein neues Amt einführen. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und bin auch ganz gespannt auf den neuen Lebensabschnitt in Neumünster.

Mein Mann und ich werden nach Abschluss der Renovierungsarbeiten das propäpstliche Pastorat am Alten Kirchhof beziehen. Bis dahin grüße ich Sie herzlich

Ihre Simone Pottmann

ST. MARTIN AUF DEM GROSSEFLECKEN



Liebe Eltern, liebe Kinder, „liebe alle“, am **11. November** feiern wir Sankt Martin. Dieser Martin war Soldat und hat etwas unglaublich Wichtiges getan. Und weil dies so gut war, feiern wir auch heute noch Sankt Martin. Was dieser Soldat Martin so Besonderes getan hat, das können wir gemeinsam um **17.00 Uhr** auf dem Großfle-

cken rund um das große Martinsfeuer erleben. Für weitere Informationen siehe auch Vöcelin-Kurier in dieser Ausgabe (S. 42). Für etwas Kinderpunsch und eine leckere Kleinigkeit zum Teilen ist gesorgt. Kommt doch gerne vorbei und bringt eure Laternen mit.

Das ökumenische Vorbereitungsteam

**ANSCHAR**
KIRCHENGEMEINDE Neumünster



PFARREI  **SELIGER EDUARD MÜLLER**

NACHT DER KIRCHEN

Wenn die Tage wieder dunkler geworden sind, möchte die „Nacht der Kirchen“ am **14. November** Licht in die Stadt bringen.

Unter dem Motto „**Gemeinsam leuchten**“ öffnet die Anscharkirche zusammen mit 10 anderen Kirchen und Gemeinden in Neumünster und Wasbek ihre Türen am Freitagabend. Alle Menschen sind herzlich eingeladen die Vielfalt kirchlichen Lebens an verschiedenen Orten und mit unterschiedlichen Angeboten, die jeweils zur vollen Stunde beginnen, kennen zu lernen.

In der Anscharkirche werden wir gemeinsam singen, wenn es heißt

DAS HERZ KLINGEN LASSEN

„Herzenslieder“ – das sind Lieder, die durch ihre besondere Stimmung und Kraft auf besondere Weise berühren und bewegen. Seien Sie eingeladen, gemeinsam im Altarraum der Anscharkirche zu singen und dem nachzuspüren, was es

in Ihnen zum Klingen bringt.

Wenn Sie mögen, gehen Sie Ihren Gedanken auf einem Weg durch verschiedene Stationen im Kirchraum nach und lassen Sie mit Lichtern oder Worten im Laufe des Abends eine gemeinsame Lebens- und Glaubenslandschaft entstehen. Das Programm dauert jeweils ca. 30 Minuten.

Beginn: 19 Uhr (besonders geeignet auch für Kinder), 20 Uhr und 21 Uhr.

Bei einer Tasse Tee oder einem Glas Wein wird Gelegenheit sein die Kirche zu erkunden und einander zu begegnen... bis es dann weiter geht an einen anderen Ort.

Die Angebote der anderen Kirchen und Gemeinden finden Sie in den Programmheften, die in der Kirche und an verschiedenen Orten in der Stadt ausliegen.

Das Vorbereitungsteam
aus Anshar



WEIHNACHTS TOUR 2025



FREITAG 19:30 UHR **28. NOV. 2025**
ANSCHARKIRCHE NEUMÜNSTER

Tickets: Buch- und Musikhandlung TRIO Neumünster und online bei www.reservix.de

EWIGKEITSSONNTAG

„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen,
und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei
noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.
Und Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Offenbarung, 21,4

Liebe Angehörige, die Sie in den vergangenen Monaten von einem Menschen, der Ihnen viel bedeutet, Abschied nehmen mussten. Vermutlich beschäftigt Sie dieser Verlust immer noch. Und vielleicht sind auch noch nicht alle Tränen abgewischt, wie es uns die Bibel als Verheißung in Aussicht stellt.



Wir laden Sie und Ihre Angehörigen am Ewigkeitssonntag, den 23. November 2025, zu 9.30 Uhr in die Martinskapelle und zu 11 Uhr in die Anscharkirche in der Christianstr. 11 ein. Gemeinsam werden wir Gottesdienst feiern und uns Gottes tröstendes Wort zusprechen lassen. Der Verstorbenen unserer Kirchengemeinde werden wir gedenken, indem wir Ihren Namen einzeln verlesen und je ein Licht des Lebens für sie entzündet werden.

Gerne können Sie ein Foto von Ihrem lieben Angehörigen mitbringen und vor dem Gottesdienst für die Dauer der Feierstunde auf den Altar stellen.

Ich grüße Sie herzlich auch im Namen meiner Kollegin, Birke Siggelkow-Berner

Pastor Andreas Wackernagel

JAHRES ABSCHLUSS KONZERT BLASORCHESTER IM SVT NEUMÜNSTER

**ANSCHARKIRCHE
CHRISTIANSTR. 11
24534 NEUMÜNSTER**

**SAMSTAG
13. DEZ.
16 UHR**



**KARTEN – VORVERKAUF AB DEZEMBER 2025
WWW.SVT-NEUMUENSTER.DE**

ADVENTSZEIT RUND UM DIE MARTINSKAPELLE

Mal laut, mal leise, mit Worten, Musik, Punsch, Keksen und Kerzenduft, so machen wir uns traditionell gemeinsam auf den Weg durch die Adventszeit. Der „Lebendige Adventskalender“ hält seit Jahren vielfältige Angebote für alle bereit, die sich jenseits von Vorweihnachtsstress auf die Suche nach Begegnung machen. Damit das so bleibt, braucht es Menschen, die bereit sind, etwas zu teilen für Jung und / oder Alt: Geschichten, Lieder, Tee und vor allem: etwas Zeit. Wenn Sie, wenn ihr eine Idee habt, meldet euch bis Mitte November im Gemeindebüro

unter 04321/21637. So kann hoffentlich zum Gottesdienst am 29. November ein buntes Programm veröffentlicht werden.

Zum Notieren vorab:

Ja, wir starten in den Advent schon am **Sonnabend, 29.11. um 17.00 Uhr** in der Martinskapelle mit einem kurzen Gottesdienst und einem tollen Konzert des Posaunenchores Bokhorst. Nach längerer Pause wird es im Anschluss auch wieder den beliebten Husberger Punsch und eine Grillwurst geben!

Frauke Kolthoff



«HOME FOR CHRISTMAS» 2025

Nach zehn Jahren „Home for Christmas“ in Schleswig-Holstein gehört der Besuch dieser besonderen Weihnachtskonzerte für viele Besucherinnen und Besucher längst zur persönlichen Advents-Tradition. Und auch die Musikerin und Musiker, die in der übrigen Zeit des Jahres unabhängig voneinander mit verschiedenen Band-Projekten unterwegs sind, können den diesjährigen Tour-Start kaum erwarten. Rechtzeitig zum ersten Adventswochenende heißt es also auch 2025: „Home for Christmas“ – Das Weihnachtskonzert!

Gewohnt virtuos gestalten und begleiten Georg Schroeter (Klavier), Marc Breitfelder (Mundharmonika) und Markus Schröder (Keyboard) die musi-

kalischen Darbietungen. Mitreißende Soli berühren und begeistern, und in der Zeit der Lichter und Überraschungen sorgt Sängerin MayaMo für glanzvolle Highlights und stimmungsvolles Miteinander – im wahrsten Sinne des Wortes!

Neben traditionellen Weihnachtsliedern stehen wieder internationale Klänge, Gospels und Christmas-Songs sowie eigene Kompositionen auf dem Programm. Und - wie MayaMo lächelnd hinzufügt:

„Einfach auch Stücke, die in die Zeit passen.“

MayaMo, Markus Schröder,
Marc Breitfelder und
Georg Schroeter



Freitag, 5. Dezember 2025
19.30 Uhr | Anscharkirche

Kartenvorverkauf (29 €, erm. 17 € + VVK-Gebühren) in allen famila-Märkten und anderen Eventim Vorverkaufsstellen sowie online unter [eventim.de](https://www.eventim.de)
Abendkasse: 34 €, erm. 22 €
Ermäßigung für Schüler- & Student*innen. Je Rollstuhlfahrer*in erhält eine Begleitperson freien Eintritt.

KRIPPENSPIEL 2025

„Hört her, hört her, ihr Leute!“ So rief es im letzten Jahr am Heiligen Abend eine Abgesandte des Kaisers Augustus durch die Anscharkirche. Und alle lauschten gespannt ihrer Geschichte und dem, was die Engel und Hirten, was Maria und Josef erlebten. Möchtest du dieses Mal auch eintauchen in die Weihnachtserzählung? Mitspielen, eine ganz kleine Rolle oder auch eine große? Teil werden von der großen Geschichte und sie uns alle miterleben las-

sen? Dann melde dich am besten ganz bald bei mir und sei dabei! Wir werden uns ab dem 1. Advent etwa viermal treffen, um zu proben. Der Gottesdienst mit der Aufführung wird dann am 24. Dezember um 15 Uhr in der Anscharkirche sein. Ich freue mich auf dich!

Anmeldung unter siggelkow-berner@anscharkirche.eu / Tel. 400121“

Deine Pastorin
Birke Siggelkow-Berner



